



Protokoll der 91. ordentlichen Delegiertenversammlung, Samstag, 28. Januar 2012, um 13.30 Uhr, MZH Stumpfenmatt, 6436 Muotathal

Pünktlich um 13.30 Uhr eröffnet der Präsident Richard Huwiler die 91. Delegiertenversammlung in der MZH Stumpfenmatt in Muotathal. Den musikalischen Auftakt bietet uns das Alphorntrio „Frisch voran“ (Doris Husistein, Immensee, Josef Greter und Marie-Theres Trütsch, Küssnacht a.R.) mit dem Stück „Gruss an die Heimat“ von Lukas Schmid. Begleitet werden sie von den drei Fahenschwingern Werner Arnold, Walter von Matt und Fredy Fuchs.

Begrüssung

Der Verbandspräsident Richard Huwiler begrüsst in der festlich geschmückten MZH Stumpfenmatt die Delegierten und eröffnet die 91. Delegiertenversammlung. Der Gesamtchor singt unter der Direktion von Röbi Küttel das Lied „Kamerade“ von Mathias Zogg. Der Verbandspräsident weist darauf hin, dass die Gäste aus dem Jodlerverband, befreundete Verbände und Vertreter von Behörden und Institutionen neu auf einer Leinwand begrüsst werden. Ebenfalls auf der Leinwand werden die Entschuldigungen aufgezeigt. (*Beilage 1* Begrüssungen und Entschuldigungen). Diese Neuerung hat den Vorteil, dass sämtliche Namen während der DV auf der Leinwand gelesen werden können und somit die persönlichen Begrüssungen auf ein paar wenige Namen verkürzt werden. Richard Huwiler hofft auf das Verständnis aller Anwesenden. Besonders begrüsst wird die Zentralpräsidentin Karin Niederberger, die beiden Amtsvorgänger und ehemaligen ZSVJ-Präsidenten Markus Riedweg, Holzhäusern und Erwin Bühler vom Steinhuserberg, das OK Muotathal mit OKP Franz Schmidig, dem JK Muotathal mit dem Präsidenten Maurus Föhn. Richard Huwiler richtet ein grosses Dankeschön an die vielen Helferinnen und Helfer für die Organisation dieser Tagung. Von den Behörden und politischen Vertretern des Kantons Schwyz werden Ständerat Peter Föhn, Muotathal, Regierungsrat (Bildungsdirektor) und OK Präsident JF March Walter Stählin, Lachen, Regierungsrat und Finanzdirektor Kaspar Michel, Rickenbach, Bezirksrat und Säckelmeister Bezirk Schwyz, Richard Föhn, Muotathal, sowie Gemeindepräsident Muotathal, Franz Föhn persönlich begrüsst.

Der Präsident erkundigt sich, dass alle Stimmkarten ausgefüllt und abgegeben worden sind sowie alle Bankettkarten gelöst sind. Versäumnisse sollten umgehend erledigt werden. Die Einladung mit der Traktandenliste ist rechtzeitig erfolgt. Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht. Richard Huwiler eröffnet die 91. Delegiertenversammlung und hofft auf eine speditive Abwicklung der Traktanden.

Der Vorstand schlägt der Versammlung für alle Wahl- und Sachgeschäfte eine offene Abstimmung vor und die 57 Jurymitglieder für das ZSVJ Jodlerfest March in globo zu wählen. Als Stimmausweis gilt die grüne Einladungskarte. Diese Vorschläge werden von der Versammlung einstimmig angenommen. Bei den offenen Abstimmungen gilt das absolute Mehr der Stimmen, das Gegenmehr ist festzustellen.

Franz Schmidig, OK Präsident der heutigen DV, richtet seine Begrüssungsworte an die Versammlung und gibt uns einige Mitteilungen zum Tagungsablauf bekannt. Einen speziellen Willkommensgruss entbietet er den Behörden, den Gästen und den Ehren- und Freimitgliedern. Für den JK Muotathal, der dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert, ist es eine Ehre, diese DV durchzuführen. Er wünscht allen eine speditive Versammlung und dankt den unzähligen Helfern und Sponsoren für ihr Engagement.

Traktanden

1. Bestellen des Wahlbüros und Wahl der Stimmzähler

Von der Versammlung werden einstimmig gewählt

Chef Wahlbüro	Vizepräsident Zeno Wolf
Mitglieder Wahlbüro	Alphornbläser-Obmann Beat Koller und Fahnenschwinger-Obmann Werner Arnold

Zeno Wolf schlägt folgende Stimmzähler der einzelnen Sektoren vor

Rubi Walter, Ruswil
Knobel Elmar, Lachen
Blättler, Josef, Melchtal
Schnüriger Bernhard, Sattler
Dörig Erwin, Neuenkirch
von Rotz Josef, Hergiswil NW
Brun Jakob, Wolhusen
Blätter Peter, Menzingen
Durrer Beat, Alpnach
Eggenschwiler Maria, Eich

Alle werden einstimmig gewählt.

2. Protokoll der 90. Delegiertenversammlung vom 29. Januar 2011 in Hergiswil, publiziert in der „Jodlerzeitung“

Das Protokoll wurde an der Vorsandsitzung vom 15. März 2011 genehmigt und wie oben erwähnt in der Jodlerzeitung publiziert. Das ausführliche Protokoll liegt auf dem Vorstandstisch zur Einsichtnahme auf. Auf das Verlesen wird verzichtet. Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt und dem Verfasser Josef (Sebi) Schatt mit Applaus verdankt.

3. Jahresberichte

3.a Präsident

Richard Huwiler freut sich, seinen ersten Jahresbericht vorzustellen. Ein ereignisreiches 90. Verbandsjahr unseres Jodlerverbandes liegt hinter uns. Mit dem Jahresrückblick möchte der Präsident einige wichtige Anlässe und Begebenheiten näher beleuchten. Bevor er mit der Berichterstattung fortfährt, bittet er alle Anwesenden, den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden zu gedenken.

Die Totenehrung nimmt Josef (Sebi) Schatt vor. Die 22 verstorbenen Mitglieder werden namentlich erwähnt. Die Versammlung erhebt sich und unter der Leitung von Rita Ehrler singt der JK Muotathal das Lied „Sängertreu“ von Max Lienert.

Der Verbandspräsident fährt mit seinem Jahresbericht fort.

Die 90. Delegiertenversammlung des ZSJV wurde am 29. Januar 2011 im Loppersaal in Hergiswil bei besten Voraussetzungen durchgeführt. Mindestens ein Vorstandsmitglied besuchte die Delegiertenversammlungen der anderen Unterverbände sowie diejenige des Innerschweizer Schwingerverbandes. Die EJV-Delegiertenversammlung fand am 23. März 2011 in Davos statt. Vom ZSJV waren 17 Gruppen- und 43 Einzeldelegierte anwesend. Richard Huwiler nahm erstmals Einsitz im Vorstand des EJV. Unser ZSJV-Mitglied Bernadette Kaufmann-Durrer übernahm von Maria Anna Scheuber das Amt der Ehrenkontrolle.

Der 1. LUGA-Jodler-Sunntig am 1. Mai 2011 bot dem ZSJV eine neue Präsentationsform. Auf verschiedenen Bühnen und Plätzen konnte durch Verbandsmitglieder unser schweizerisches Brauchtum und Kulturgut einer grossen Bevölkerungsschicht näher gebracht werden.

Am 4./5. Juni 2011 nahmen 45 aufgestellte Jugendliche aus der Zentralschweiz am ZSJV Nachwuchsweekend teil. Die Kursleiterinnen und Kursleiter gaben ihr Fachwissen mit viel Herzblut an die begeisterungsfähigen Kinder weiter. Ein grosses Dankeschön geht an das Leiterteam und insbesondere an den Gesamtkoordinator Zeno Wolf.

Interlaken war am Wochenende vom 16.-19. Juni 2011 fest in den Händen der Joderinnen, Jodler, Alphornbläserinnen, Alphornbläser und Fahenschwinger. Am Eidg. Jodlerfest nahmen rund 11'000 Aktive teil. Die 150'000 anwesenden Besucher verwandelten den Ort Interlaken für drei Tage in ein Jodlermekka. Die Resultate der Teilnehmenden des ZSJV waren sehr erfreulich.

Bei strahlendem Sommerwetter gönnte sich der ZSJV-Vorstand mit Partnerinnen, Partner und Kindern einen Grillplausch auf dem Hof Oberarig, Nottwil.

Am 22. Oktober 2011 tagten die Jurymitglieder in Horw. Haupttraktandum dieser Tagung war die Nomination eines neuen Gesamto Mannes, Sparte Jodler.

Im ausverkauften KKL Luzern fand am 29. Oktober das 6. Jodler- und Ländlerkonzert statt. Die Darbietungen waren ein Ohren- und Augenschmaus. Das OK unter der Leitung von Erwin Bühler verstand es einmal mehr, ein prachtvolles Konzert auf die Bühne zu zaubern.

Der Jodlerklub Sängertreu Siebnen organisierte die Präsidentenkonferenz vom 26. November in Schübelbach. Nachdenklich stimmt die Tatsache, dass von den eingeladenen 147 Klubs, Gruppen und Vereinigungen 63 fehlten, davon 33 unentschuldigt.

Die Mitglieder des Vorstandes wurden sehr rege zu unterschiedlichsten Anlässen eingeladen, welchen auch gerne Folge geleistet wurde. Die vom Vorstand überbrachten Geburtstagsglückwünsche sowie die Krankenbesuche schätzen die Vereinsmitglieder sehr. Ein gebührender Dank geht an alle, welche unsere Vorstandsarbeit schätzen und uns den Rücken stärken. Speziell erwähnt der Präsident den 83-jährigen „Heuberger-Julius“ (Julius Bernet), welcher 66 Jahre aktiv im ZSJV mitmacht. Er ist der lebende Beweis dafür, dass unser Brauchtum und der Jodelgesang einem bis ins hohe Alter fit halten kann.

Richard Huwiler weist darauf hin, dass die gewünschte Anwesenheit eines Vorstandsmitgliedes an einem Jubiläumsanlass frühzeitig anzukündigen ist.

Die Kursverantwortlichen haben im vergangenen Vereinsjahr wiederum hervorragende Arbeit geleistet. Ihnen allen gebührt ein herzliches Dankeschön.

Der Vorstand traf sich an zwei Ganztages- und fünf Abendsitzungen sowie einiger bilateralen Bürositzungen, um die operativen Aufgaben für den Jodlerverband zu tätigen. Dazu kamen die verschiedenen OK-Sitzungen in der March und in Muotathal.

Das kommende Verbandsjahr 2012 steht im Zeichen unseres ZSJV-Jodlerfestes vom 22.-24. Juni in der March. Zuvor, am 6. Mai 2012, findet auf dem LUGA-Gelände in Luzern der Zentralschweizer Brauchtumssonntag statt. Projektleiter dieses Anlasses ist Peter Gabriel.

Richard Huwiler bedankt sich herzlich bei den anwesenden Gästen und Delegierten für ihre Präsenz, welche das Interesse und die Sympathie gegenüber dem Vorstand bekundet. Ein grosses Dankeschön entbietet der Präsident an alle Verbandsmitglieder für das grosse Engagement und Herzblut für unser Brauchtum. Ein Dank geht auch an die Medienschaffenden, vor allem an unsere Redakteurin der Jodlerzeitung und Verbands-Berichterstatterin Annalies Studer aus Escholzmatt. Ohne wohlwollende und umfassende Berichterstattungen würde die Bevölkerung unser Brauchtum nicht wahrnehmen. Für die finanzielle und materielle Unterstützung aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und befreundeter Brauchtumsverbände und Institutionen be-

dankt sich Richard Huwiler ganz herzlich. Das gute Einvernehmen und die tolle Kameradschaft im Vorstand werden ebenfalls herzlich verdankt.

Zum Schluss wünscht der Präsident der gesamten ZSJV-Familie für das Jahr 2012 viel „Gfreuts“, gute Gesundheit, Erfolg, Glück und Wohlergehen sowie viele schöne Momente bei der Pflege unseres Brauchtums.

Nach grossem Applaus verdankt Vizepräsident Zeno Wolf den umfangreichen und sehr interessant abgefassten Jahresbericht. Ein grosses Dankeschön an Richard Huwiler, welcher sein Amt sehr ernst nimmt und den Verband mit viel Herzblut führt. Die Versammlung genehmigt einstimmig den Jahresbericht.

3.b Jahresbericht Robert Fellmann Stiftung

Der Stiftungsratspräsident Peter Portmann ist für die heutige DV entschuldigt. Markus Wigger, Stiftungsratsmitglied, liest den vom Präsident verfassten Bericht vor.

An der DV in Hergiswil wurde der langjährige ZSJV Präsident Markus Riedweg aus dem Stiftungsrat verabschiedet. Neu nimmt im Rat Richard Huwiler Einsitz. Die Rechnung 2011 für Liederverlag und Stiftung wurde durch die Bühlmann Treuhand AG geprüft und für richtig befunden. Ehrenmitglied Josy Inderbitzin feierte am 21. Juni ihren 90. Geburtstag. Der Geschäftsführer des Liederverlages, Erwin Bühler, durfte im vergangenen Stiftungsjahr viele Kunden beraten und bedienen. Edi Gasser und Hans Schmid sind an der Aufarbeitung von unveröffentlichten Liedern von Robert Fellmann. Die Stiftung hofft, in ein bis zwei Jahren mit einem speziellen Konzert aufwarten zu dürfen. Dem 2. Nachwuchsweekend des ZSJV konnte die Stiftung einen Beitrag zukommen lassen. Zudem hat die Stiftung die neuen Juryordner des EJV mitfinanziert. Ein grosses Dankeschön geht an den Geschäftsführer Erwin Bühler sowie an die Stiftungsratsmitglieder Richard Huwiler, Markus Wigger und Hans Schmid.

Markus Wigger richtet ein herzliches Dankeschön an Peter Portmann für seine grosse Arbeit.

Der Gemeindepräsident von Muotathal, Franz Föhn, richtet sein Grusswort an die Delegierten. Es ist für Muotathal eine Ehre, die Delegiertenversammlung durchzuführen. In sympathischer Weise stellt Franz Föhn den Anwesenden die Gemeinde mit all den Schönheiten und Attraktivitäten vor. Zum 50-jährigen Jubiläum des JK Muotathal wünscht Franz Föhn alles Gute. Sein Dank gilt dem OK mit dem OK Präsidenten Franz Schmidig für die Übernahme der Organisation der Delegiertenversammlung. Alle Helferinnen und Helfer erhalten ein grosses Danke für ihren grossartigen Einsatz. Er wünscht allen einen schönen Aufenthalt in Muotathal.

4. Mutationen

Josef (Sebi) Schatt, Mutationsverantwortlicher und Mitgliederkassier, informiert über die Mitgliederbewegungen. Infolge Überarbeitung der Datenbank wurden Doppelerfassungen eliminiert. Der neue Mitgliederbestand beinhaltet 2877 Gruppenmitglieder, 760 Jodlerinnen und Jodler, 550 Alphornbläserinnen und Alphornbläser, 239 Fahnenchwinger, 83 Dirigentinnen und Dirigenten sowie 27 Freunde und Gönner. Dazu kommen 134 Ehreveteraninnen und Ehreveteranen, 1662 Veteraninnen und Veteranen, 48 Ehrenmitglieder EJV und UV sowie 27 Freimitglieder EJV und UV. Josef (Sebi) Schatt bittet alle, die Mutationen nicht zu vergessen, damit auch die Ehrungen zum richtigen Zeitpunkt vollzogen werden können. Um Portospesen tief zu halten, bittet der Mutationsverantwortliche um die Bekanntgabe der Mailadresse. Die Benützung der Originaleinzahlungsscheine hat dieses Jahr sehr gut geklappt. Nur eine einzige Person hat ihren Mitgliederbeitrag mit dem Einzahlungsschein für die DV überwiesen. Besten Dank für die korrekt vorgenommenen Einzahlungen. Josef (Sebi) Schatt ruft alle Anwesenden auf, ihre Klubkameradinnen und -kameraden für die Ehrungen anzumelden. Der Anmeldeschluss ist jeweils der 31. August. Gruppenmitglieder werden nicht automatisch geehrt. Wer bei den Ehrungen im Abendprogramm an der DV mitwirken möchte, sollte dies bis 15. Oktober melden.

5. Feststellung der Zahl der stimmberechtigten Delegierten

Der Chef des Wahlbüros, Zeno Wolf, gibt uns die Anzahl der stimmberechtigten Delegierten bekannt.

Gruppen	183	Stimmen
Jodlerinnen und Jodler	49	Stimmen
Alphornbläserinnen und Alphornbläser	39	Stimmen
Fahnschwinger	32	Stimmen
Ehrenmitglieder	15	Stimmen
Freimitglieder	8	Stimmen
Veteraninnen und Veteranen	29	Stimmen
Dirigentinnen und Dirigenten	11	Stimmen
Freunde und Gönner	2	Stimmen
Vorstand ZSJV	9	Stimmen
Total Stimmberechtigte	377	
Absolutes Mehr	189	

Anwesende Gäste	
(nicht stimmberechtigt)	215
Anwesende Personen im Saal	592

6. Rechnungsabnahme und Budget

6.a Verbandsrechnung inkl. Unterstützungs- und Fahnenfonds

Der Verbandskassier Kurt Kalbermatten informiert über den Abschluss 2011. (*Beilage 2* Jahresrechnung) Da im 2011 kein Unterverbandsfest stattfand, schliesst die Verwaltungsrechnung mit einem Defizit von CHF 27'327.15 ab. Der Finanzbedarf, welcher mit CHF 36'000.- budgetiert war, fiel geringer aus, dies vor allem wegen Budgetunterschreitungen und Ausgabendisziplin. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren des Nachwuchsweekends, die Robert Fellmann Stiftung, Schindler-Stiftung, Sandmeier-Stiftung, Stiftung Elsener, A. Reynolds-Stiftung und Victorinox. Zudem spendete eine Jodlerin, welche anonym bleiben will, CHF 1'000.- für den Nachwuchs.

Vermögensnachweis per 31.12.2011		
Finanzvermögen	CHF	71'425.30
Fondsvermögen	CHF	31'184.15
Verbandsvermögen	CHF	102'609.45
Verbandsvermögen 31.12.2010	CHF	128'161.00
Vermögensabnahme	CHF	25'551.55

6.b Revisorenbericht

Markus Kälin, Einsiedeln, verliest den Revisorenbericht 2011. Er dankt Kurt Kalbermatten für die sehr genaue und saubere Buchführung. Die Versammlung genehmigt einstimmig die korrekt geführte Verbandsrechnung und entlastet somit den Kassier und den Vorstand. Dem Vorstand wird der Beitrag in die Reisekasse ohne Wortbegehren zugesprochen.

Markus Kälin tritt als 1. Revisor zurück. Richard Huwiler bedankt sich bei Markus Kälin für seine 6-jährige Revisorentätigkeit und überreicht ihm ein Präsent.

6.c Budget 2012

Kurt Kalbermatten präsentiert und erläutert das Budget 2012, welches einen Gewinn von CHF 5'500.- vorsieht.

Das Budget 2012 wird ohne Gegenstimme angenommen.

6.d Mitgliederbeiträge 2013

Die Mitgliederbeiträge 2013 betragen unverändert

CHF 240.00	Jodlergruppen
CHF 120.00	Alphorngruppen
CHF 37.00	Einzelmitglied JO/AP
CHF 32.00	Einzelmitglied FA
CHF 37.00	Dirigenten/Gönner
CHF 60.00	Doppelmitglieder

Die Beiträge 2013 werden einstimmig angenommen.

Der Verbandskassier hat seine 25. und letzte Jahresrechnung präsentiert. Kurt Kalbermatten dankt den aktuellen sowie den vorangehenden Vorstandsmitgliedern für die sehr konstruktive Zusammenarbeit und die tolle Kameradschaft. Einen besonderen Dank spricht er seiner Frau Josy aus, die ihn während der letzten 25 Jahre sehr unterstützt hat.

Der Bezirks-Säckelmeisters des Bezirkes Schwyz, Richard Föhn, überbringt die Grussbotschaft und überreicht OKP Franz Schmidig einen Umschlag mit einem Obulus an die Unkosten der Delegiertenversammlung.

7. Wahlen

7.a Ersatzwahl von zwei Vorstandsmitgliedern (Rest. Amtsdauer)

Für die beiden frei werdenden Sitze im Vorstand sind termingerecht zwei Bewerbungen eingegangen.

Für den Sitz des Kt. Schwyz bewirbt sich Walter von Matt. Der 51-jährige ist seit 1983 Mitglied des ZSJV. Als Kursleiter und Jurymitglied der Sparte Fahenschwinger bringt er die besten Voraussetzungen mit, um im Vorstand mit zu arbeiten. Die Versammlung wählt Walter von Matt einstimmig in den Vorstand des ZSJV.

Für den Sitz des Kt. Uri ist die Bewerbung von Erika Zanini-Brun eingegangen. Der Steckbrief von Erika Zanini-Brun ist bemerkenswert. Seit 1984 gehört sie dem ZSJV an. An 28 verschiedenen Jodlerfesten des ZSJV und des EJV ist sie als Solojodlerin, im Duett, im Quartett und als Dirigentin aufgetreten. Zudem moderiert sie eine Jodelsendung beim Radio EVIVA. Der Vorstand ist überzeugt, in Erika Zanini-Brun eine geeignete Person als Vorstandsmitglied vorzuschlagen. Erika Zanini-Brun wird von den Delegierten einstimmig als neues Vorstandsmitglied gewählt.

7.b Wahl eines Rechnungsrevisor (6 Jahre)

Turnusgemäss beansprucht der Kt. Uri den frei werdenden Sitz des Rechnungsrevisors. Zur Wahl vorgeschlagen wird Roland Gisler aus Seedorf. Roland Gisler ist Mitglied des Jodelklub Seerose Flüelen. Als Kundenberater bei der Urner Kantonalbank bringt er die idealen Voraussetzungen für das Amt des Revisors mit. Roland Gisler wird von der Versammlung einstimmig für die nächsten 6 Jahre als Revisor gewählt.

7.c Wahl der offiziellen Delegierten für die DV des EJV vom Samstag, 10. März 2012 in Niedergösgen/SO

Röbi Wicki schlägt der Versammlung folgende Delegierte vor

Vorstand ZSJV Zeno Wolf, Josef (Sebi) Schatt, Silvia Hafner, Erika Zanini-Brun,
Walter von Matt und Röbi Wicki selber.

Weitere Delegierte Silvia Ryman, Jodlerin, Hansruedi Zihlmann, Jodler, Werner Brühlmann,
Alphornbläser, Robert Lussi, Fahenschwinger, Claudia Aregger, Dirigentin

Alle Delegierten werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

Das Grusswort der Regierung des Kt. Schwyz überbringt Kaspar Michel, Regierungsrat und Finanzdirektor. Er heisst uns alle herzlich willkommen im schönsten Ort – Muotathal. Die Schwyzerinnen und Schwyzer sind sehr volkstümlich gestimmt. Bereits schon 1978 fand in Schwyz ein Eidg. Jodlerfest statt. Er wünscht allen Delegierten eine gute Versammlung. Uns allen gibt Kaspar Michel folgenden Spruch mit auf den Weg: „Ein schönes Jodellied von Herzen gesungen bedeutet mehr als Gut und Geld“.

8. 58. ZSJV Jodlerfest in der March 22.- 24. Juni 2012

8.a Orientierung über das Festprogramm durch das OK March

OKP Walter Stählin, Regierungsrat und Bildungsdirektor des Kt. Schwyz, orientiert über die Vorbereitungsarbeiten des Jodlerfestes in der March. Die 4 Trägervereine sind seit Juni 2010 an der Arbeit, ein tolles Fest zu organisieren. Das Motto lautet: „Cheibe gmüetli“. Das 15-köpfige OK JF March ist vollzählig an der DV anwesend. Walter Stählin versteht es ausgezeichnet, allen Anwesenden das Jodlerfest March „schmackhaft“ zu machen. Er weist darauf hin, dass lediglich in einem Festzelt musikalische Unterhaltung geboten wird, in den anderen Zelten soll Platz zum spontanen Jodeln sein. Dieses Vorhaben verdanken die Anwesenden dem OK March mit einem grossen Applaus. Eine Filmsequenz mit dem Muotathaler Wetterschöcker Martin Horat bringt die Delegierten zum Lachen. Laut seinen Wetterprognosen gibt es Bikini-Wetter und die Fischknusperli kommen schon halb gebacken aus dem heissen See! Walter Stählin freut sich zusammen mit dem OK auf ein gelungenes Jodlerfest in der March und hofft auf rege Teilnahme.

8.b Beschlussfassung über die Art der Durchführung (mit und ohne Klassierung)

Der Vorstand schlägt vor, das Jodlerfest March mit Klassierung durchzuführen. Als Neuheit wird dieses Jahr zum ersten Mal in der Sparte Jodelgesang die Gesamtpunktzahl sowie die Spartenpunktzahl im persönlichen Festbericht angegeben. Die Delegierten stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

8.c Wahl des Jurypräsidenten

Als Jurypräsident des JF March wird der Verbandspräsident Richard Huwiler vorgeschlagen. Die Versammlung wählt Richard Huwiler einstimmig zum Jurypräsidenten.

8.d Wahl der Gesamtobmänner/Frauen für die Sparten J / A / F

Vor der Wahl der Gesamtobmänner werden verdiente Juroren mit einem Präsent verabschiedet. Es sind dies in der Sparte Jodeln Kurt Lang als Gesamtobmann, sowie Josef Lustenberger und Rolf Lee, in der Sparte Alphornblasen Thomas Furger und Walter Lussi und in der Sparte Fahenschwingen Toni Waser.

An der Jurytagung der Sparte Jodelgesang wurde Emil Wallimann als neues Obmann-Team-Mitglied vorgeschlagen. Emil Wallimann ist bereit, dieses Amt zu übernehmen. Der Versammlung werden folgende Gesamtobmänner zur Wahl vorgeschlagen: Sparte Jodelgesang Franz-Markus Stadelmann und Emil Wallmann, Sparte Fahenschwingen Fredy Fuchs und Sparte Alphornblasen Flavian Imlig. Die Versammlung wählt einstimmig die Gesamtobmänner.

8.e Wahl der Jurymitglieder in den Sparten J / A / F

Die vorgeschlagenen Jurymitglieder sind im Begleitschreiben der DV Unterlagen aufgelistet. (*Beilage 3* Namensliste der Jurymitglieder) In globo werden alle Jurymitglieder einstimmig von den Delegierten gewählt.

8.f Wahl der Festberichterstatterin

Der Vorstand schlägt vor, unsere bestausgewiesene Redaktorin Annalies Studer zur Festberichterstattung zu wählen. Die Wahl erfolgt einstimmig.

8.g Wahl des Fähnrichs

Die organisierenden Chöre des JF March schlagen als neuen Fähnrich, Walter Mächler vom JK Bärgblüemli, Wangen, vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

9. Kurse 2012 – Jodelgesang – Alphornblasen – Fahنشwingen

Kurschef Jodelgesang, Markus Wigger, weist darauf hin, dass das Kursprogramm 2012 den DV Unterlagen beigelegt hat. Zudem ist das Programm auch auf der Homepage aufgeschaltet. Im April findet unter der Leitung von René Gassmann ein Notenlesekurs in Nottwil statt. Im Juni 2012 startet die Ausbildung neuer Dirigenten. Von der EJVFachkommission Jodelgesang wird im 2012 eine Juryausbildung durchgeführt. Mögliche Kandidaten vom ZSJV werden angefragt. Ziel ist, 5-6 neue Juroren auszubilden. Wer fähige Personen weiss, soll diese Markus Wigger melden. Josef Röögli, Präsident der Dirigenten- und Komponistenvereinigung, hat darauf hingewiesen, dass Edi Gasser am 23. März in Frauenfeld und am 30. März in Münsingen ein Vortrag über den Naturjodel hält. Markus Wigger dankt allen Kursleiterinnen und Kursleiter für die engagierte Arbeit. Ohne diesen grossen Einsatz wäre der Erfolg nicht so enorm.

Beat Koller, Obmann Alphornblasen, weist ebenfalls darauf hin, dass das Kursprogramm 2012 den DV Unterlagen beigelegt hat und zudem auf der Homepage aufgeschaltet ist. Im 2012 finden wiederum 3 Expertisenblasen in Goldau statt. Dieses Jahr sind wieder die SUISA-Listen auszufüllen. Die Listen sollen die Werke, welche in den letzten zwei Jahren aufgeführt wurden, enthalten. Am Jodlerfest March steht den Alphornbläsern ein herrlicher Alphornplatz zur Verfügung. Am ersten Juniwochenende findet bereits zum dritten Mal das Nachwuchsweekend statt. Zurzeit läuft eine Juryausbildung für Alphornbläser. Mit 5 Anwärtern vom ZSJV ist man auf gutem Weg, die Abgänge zu ersetzen. Die Herbstversammlung am 4. November findet im Amt Entlebuch statt. Beat Koller wird als Obmann Alphornblasen zurücktreten und freut sich auf Bewerbungen für dieses Vorstandsamt.

Werner Arnold, Obmann Fahنشwingen, teilt mit, dass in sieben Regionen vier Fahنشwingerkurse stattfinden. Der erste ZSJV Jury-Kurs wird am 3. April in Weggis durchgeführt. Am 12. Mai treffen sich die Juroren zum Jurykurs für das Jodlerfest March. Zwei weitere Jury- und Kursleiterkurse werden im Herbst, am 25. Oktober und 17. November durchgeführt. Werner Arnold dankt für die würdige Verabschiedung an der Herbstversammlung in Küssnacht sowie für die tolle Kameradschaft während seiner 14-jährigen Vorstandstätigkeit.

„Die Jugend ist unsere Zukunft“. Bereits zum dritten Mal findet am 2. und 3. Juni 2012 in Emmetten NW das Nachwuchsweekend statt. Zeno Wolf bemerkt, dass die Sparten Jodeln, Alphornblasen und Fahنشwingen bei der Jugend weit mehr verankert sind, als man meint. Die bisherigen Teilnehmer werden auch für das kommende Weekend angeschrieben. An die Klubpräsidenten richtet er die Bitte, interessierte Familien zu melden, damit diese mit den Unterlagen bedient werden können. Zeno Wolf dankt Patricia Dahinden Sterchi, welche wiederum die Gesamtleitung hat, sowie allen Kursleiterinnen und Kursleitern.

10. Wahl des Ortes für die Durchführung des 60. ZSJV Jodlerfestes vom 26.-28. Juni 2015

Daniel Ettl, Präsident des Obwaldner Trachtenchörlis, Sarnen, richtet ein paar Worte an die Versammlung. Nach 19 Jahren ist es an der Zeit, wieder einmal ein Fest in Sarnen durchzuführen. Die drei Trägervereine sind der JK Sarnen, das Obwaldner Trachtenchörli und der JK Echo vom Glaubenberg, Stalden. Sarnen bietet beste Voraussetzungen für die Durchführung eines Jodlerfestes und Daniel Ettl freut sich zusammen mit seinen Kolleginnen und Kollegen, wenn die Delegierten Sarnen den Zuschlag für die Durchführung des 60. ZSJV Jodlerfestes geben. Zur Einstimmung auf das Jodlerfest singen die Trägervereine den „Arviuuz“ von Trudy Kiser. Richard Huwiler dankt für die tolle Vorstellung des Festortes sowie den schönen Juuz. Die Delegierten wählen einstimmig Sarnen als Durchführungsort des 60. ZSJV Verbandsfestes.

11. Festsetzung des Ortes der 92. Delegiertenversammlung vom Samstag, 26. Januar 2013

Die schriftliche Bewerbung des JK vom Ägerital liegt vor. Der Vorstand nahm mit Freuden die Bewerbung entgegen und ist überzeugt, dass Ägeri über eine top Infrastruktur verfügt und ein idealer Ort für die Durchführung der nächsten DV ist. Der JK vom Ägerital erhält einstimmig den Zuschlag für die Organisation und Durchführung der 92. Delegiertenversammlung.

Richard Huwiler möchte die hier anwesenden Klubs und Vereinigungen animieren, sich eine Organisation einer solchen Delegiertenversammlung zu überlegen oder abzuklären. Die Zeit vergeht sehr schnell und schon bald wird die Vergabe für die DV 2014 ausgeschrieben.

Die Zentralpräsidentin, Karin Niederberger, begrüsst die Anwesenden mit einem herzlichen „Grüezi metenand“. Ein grosser Dank geht an das OK für die hervorragende Organisation sowie an den ZSJV-Vorstand für die speditive Durchführung der DV. Die Zentralpräsidentin schätzt es, am Abend den Ehrungen beizuwohnen und so die Wertschätzung gegenüber den Geehrten kund zu tun. Karin Niederberger wünscht der ganzen Jodlerfamilie weiterhin viel Freude beim Ausüben des schönen Brauchtums der Schweiz. Den neuen ZSJV-Vorstandsmitgliedern wünscht sie viel Glück bei den anfallenden Arbeiten. Sie spricht einen Dank für die Teilnahme am Jodlerfest in Interlaken aus. Weiter weist sie auf den Folklore-Nachwuchs-Wettbewerb hin, damit für die Zukunft vorgesorgt ist. Karin Niederberger freut sich auf das Wiedersehen vieler Teilnehmer an der EJV-Delegiertenversammlung in Niedergösgen.

12. Bekanntgabe von meldepflichtigen Anlässen

Im Begleitschreiben zur Delegiertenversammlung sind die eingegangenen, meldepflichtigen Anlässe aufgelistet. (*Beilage 4* Meldepflichtige Anlässe) Nachträglich eingegangen sind folgende Anlässe: Jodlerfründe Chnutu, 25-jähriges Jubiläum am 24. März, JK Bärnglöggli, Schötz, 75-jähriges Jubiläum am 19. Mai, das Jodlertreffen „Jutze ond Juizä of em Brünig“ am 21. Juli sowie das Entlebucher Jodlertreffen am 6. Oktober in Flühli.

13. Schriftlich eingereichte Anträge

Es wurden keine schriftlichen Anträge eingereicht. Richard Huwiler benützt die Gelegenheit und orientiert die Anwesenden über den Zentralschweizerischen Brauchtums-Sonntag am 6. Mai auf dem Gelände der LUGA. Peter Gabriel ist Koordinator dieses Anlasses. Zusammen mit Schwingern und Turnern präsentieren sich die Jodler, Fahnschwinger und Alphornbläser an der LUGA 2012. Bereits letztes Jahr sind zahlreiche Anmeldungen bezüglich Mitwirkung eingegangen. Die Teilnehmer werden demnächst ausgewählt und kontaktiert.

14. Ernennungen

Auch dieses Jahr darf der Verband verdiente Mitglieder ehren. Thomas Furger wird auf die Bühne gebeten und der Obmann Alphornblasen, Beat Koller, liest die Laudatio. Der Leistungsausweis von Thomas Furger ist bemerkenswert. 1990 wurde er vom ZSJV in der Sparte Alphornblasen zum Kursleiter und Juror ausgebildet und stand 20 Jahre lang dem ZSJV als Alphornjuror und Juryleiter zur Verfügung. Während 21 Jahren war Thomas Furger Kursleiter und Verantwortlicher für die Kursregion Uri und Umgebung. Sein Schaffen und Wirken war stets auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Der Obmann Alphornblasen dankt Thomas Furger für all die Aktivitäten der letzten Jahre zum Wohle der Alphornbläserinnen und Alphornbläser und wünscht ihm weiterhin viel Freude an seinem Hobby und beste Gesundheit. Beat Koller stellt im Namen des ZSJV-Vorstandes den Delegierten den Antrag, Thomas Furger als neues Freimitglied vorzuschlagen. Die Delegierten ernennen Thomas Furger einstimmig zum Freimitglied.

Weiter wird Toni Waser, Fahnschwinger, auf die Bühne gebeten. Sein Laudatio hält Werner Arnold, Obmann Fahnschwinger. Bereits in jungen Jahren hat sich Toni Waser für das Fahnschwingerinteressi interessiert. 1985 trat er dem ZSJV bei und engagierte sich sehr in der Fahnschwingervereinigung Luzern und Umgebung. Als Technischer Leiter, Vizepräsident und Präsident scheute er keine Arbeit. Im ZSJV amtierte Toni Waser 9 Jahre als Kursleiter. 1991 war sein erster Einsatz als Juror am Jodlerfest in Engelberg. Von 1989 bis 2011 amtierte er als Juryobmann an allen ZSJV Jodlerfesten sowie an den Eidg. Jodlerfesten 2002, 2005, 2008 und 2011. Werner Arnold stellt im Namen des ZSJV-Vorstandes den Delegierten den Antrag, Toni Waser als neues Freimitglied vorzuschlagen. Die Delegierten ernennen Toni Waser einstimmig zum Freimitglied.

Richard Huwiler bittet nun den Fahنشwinger-Obmann Werner Arnold, auf dem vorbereiteten 3. Stuhl Platz zu nehmen. Seine Laudatio durch den Verbandspräsidenten zeigt den Anwesenden auf, mit wie viel Elan und Schaffenskraft sich Werner Arnold seit Jahrzehnten für das Fahنشwingen engagiert. Er ist ein Fahنشwinger, wie er im Buche steht. Seine Laufbahn startete er 1972 und bereits drei Jahre später trat er der Alphornbläser- und Fahنشwingervereinigung Kt. Uri bei. Sein grosser Einsatz im Vorstand wurde 2004 mit der Ehrenmitgliedschaft dieser Vereinigung honoriert. Seit 1998 ist Werner Arnold Fahنشwinger-Obmann im ZSJV. Zudem wirkte er all die Jahre als fachkundigen Kursleiter und Juror. Auch der EJV durfte auf die aktive Zusammenarbeit mit Werner Arnold zählen, sei es als Jurymitglied oder als Gesamt-Obmann an Eidg. Jodlerfesten. Nebst dem immensen Schaffen und Wirken als aktiver Fahنشwinger, Jury- und Kursleiter, fand er nebst allem auch noch Zeit für die Ländlermusik. Seit 1975 bis heute spielt er in der Ländlerkapelle „Gosmerbuebe“ den Bass. Richard Huwiler dankt Werner Arnold für sein grosses Schaffen. Als Anerkennung und Wertschätzung für all sein Wirken beantragt der ZSJV-Vorstand, Werner Arnold zum Ehrenmitglied zu ernennen. Einstimmig und mit einem grossen Applaus ernennt die Delegiertenversammlung Werner Arnold zum neuen Ehrenmitglied.

Zu Ehren der beiden Freimitglieder und des neuen Ehrenmitgliedes spielt und „fährndelt“ die Alphornbläser- und Fahنشwingervereinigung des Kt. Uri, verstärkt mit der Fahنشwingervereinigung Luzern und Umgebung.

Auf dem vierten vorbereiteten Stuhl bittet Richard Huwiler nun, Kurt Kalbermatten Platz zu nehmen. Mit vielen verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten hat sich Kurt Kalbermatten im Jodlerverband verdient gemacht. Seit 25 Jahren ist er „Säckelmeister“ des ZSJV. 1965 trat Kurt Kalbermatten dem Jodlerklub Waldstatt-Echo Einsiedeln bei. Während 30 Jahren wirkte er im Vorstand mit. 1983 war er OK-Mitglied des 39. ZSJV-Jodlerfestes in Einsiedeln. 1987 wurde Kurt Kalbermatten in den ZSJV-Vorstand gewählt. Als Banker bei der Privatbank Julius Bär in Zürich brachte er die besten Voraussetzungen für das Amt des Kassiers mit. Nebst der immensen Arbeit mit der Kassenführung nahm er Einsitz in die verschiedenen OK's von Jodlerfesten und Delegiertenversammlungen. Kurt Kalbermatten war auf immer offen für Neues. Als Finanzverantwortlichen beim KKL Jodler- und Ländlerkonzert bot er dem Initiator Erwin Bühler tatkräftige Mithilfe. Sein Leitspruch „Kamerade wämmer si“ galt nicht nur bei den Jodlern sondern auch in anderen Vorstandstätigkeiten. Seine positive Art mit Schwierigkeiten umzugehen zeigt er ganz persönlich in seinem täglichen Umgang mit seiner Krankheit. Richard Huwiler dankt Kurt Kalbermatten von ganzem Herzen für die langjährige, kompetente und gewissenhafte Arbeit und das grosse Engagement für unser wundervolles Brauchtum. Als Anerkennung und Wertschätzung seine grossen Wirken beantragt der ZSJV-Vorstand, Kurt Kalbermatten zum Ehrenmitglied zu ernennen. Einstimmig und mit einer Standing Ovation wird Kurt Kalbermatten neues Ehrenmitglied des ZSJV. Als kleines, spezielles Geschenk überreicht Richard Huwiler dem neuem Ehrenmitglied ein Sack voll Schokoladen-Goldstücke, damit er sich beim geliebten Café Creme ein „Schöggeli“ genehmigen kann.

Zu Ehren von Kurt Kalbermatten singt der Jodlerklub Waldstatt-Echo, Einsiedeln, das Lied „Danke säge“ von Sepp Herger.

OK-Präsident Franz Schmidig gibt den Delegierten die letzten Infos bekannt und wünscht allen einen gemütlichen Abend in Muotathal.

Bevor die Versammlung den „Beichlejuz“ unter der Leitung von Rita Ehrler singt, bittet Richard Huwiler das EM Franz Stadelmann auf die Bühne. Franz Stadelmann wird heute Abend für seine 50-jährige Zugehörigkeit zum Verband mit der Ehrenveteranenschaft ausgezeichnet. Da es ihm nicht möglich ist, an der Ehrung teilzunehmen, überreicht ihm Richard Huwiler das Geschenk schon jetzt. Im Namen des Jodlerverbandes dankt Richard Huwiler dem neuen Ehrenveteranen ganz herzlich für seine grossen Verdienste für den Verband. Franz Stadelmann kann nun seinen „Beichlejuz“ geniessen.

Zum Schluss dankt der Verbandspräsident Richard Huwiler allen Delegierten für das speditive und interessierte Mitmachen. Beim OK Muotathal bedankt er sich herzlich für die tadellos organisierte Veranstaltung.

nisierte Versammlung. Mit den besten Wünschen an alle erklärt der Präsident um 17.00 Uhr die 91. Delegiertenversammlung des ZSJV als geschlossen.

Im Anschluss an die Versammlung traf man sich beim Apéro und dem Bankettessen. Pünktlich um 20.00 Uhr begann die Gruppen- und Veteranenehrung. Verschiedene Formationen boten den 4 jubilierenden Jodlerklubs, 10 Ehrenveteranen und 63 Gruppen- und Einzelveteranen ein abwechslungsreiches Abendprogramm. Der Mutationsverantwortliche Josef (Sebi) Schatt führte souverän die Ehrungen durch.

Luzern, 9. Februar 2012

Für das Protokoll



Silvia Hafner, Luzern

Beilage 1 (Begrüssungen / Entschuldigungen)



Wir begrüssen herzlich:



Karin Niederberger, Malix
Zentralpräsidentin
Eidgenössischer Jodlerverband

www.zsj.ch

2

Wir begrüssen herzlich:



Ewald Rudolf von Rohr, Oberrohrdorf
Sekretär & Protokollführer
Eidgenössischer Jodlerverband

www.zsj.ch

3

Wir begrüssen herzlich:



Bernadette Kaufmann-Durrer, Bürglen OW
Ehrenkontrolle
Eidgenössischer Jodlerverband

www.zsj.ch

4

Wir begrüssen herzlich:



Annalies Studer, Escholzmatt
Redaktorin SHJZ
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsj.ch

5

Wir begrüssen herzlich:



Josef Emmenegger, Flüfli
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsj.ch

6

Wir begrüssen herzlich:



Erwin Bühler, Steinhuserberg
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsj.ch

7

Wir begrüssen herzlich:



Pius Betschart, Schwyz
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsj.ch

8

Wir begrüssen herzlich:



Josef Scheuber, Gunzwil
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsj.ch

9

Wir begrüßen herzlich:



Hermi von Deschwanden, Kerns
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

10

Wir begrüßen herzlich:



Urs Abächerli, Brittnau
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

11

Wir begrüßen herzlich:



Josef Gisler-Furger, Schattdorf
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

12

Wir begrüßen herzlich:



Paul Scheuber, Attinghausen
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

13

Wir begrüßen herzlich:



Hans Aregger, Horw
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

14

Wir begrüßen herzlich:



**Franz Stadelmann
Escholzmatt**
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

15

Wir begrüßen herzlich:



**Markus Riedweg
Holzhäusern**
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

16

Wir begrüßen herzlich:



Erwin Rüedi, Luzern
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

17

Wir begrüßen herzlich:



**Theodor Ambauen
Beckenried**
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

18

Wir begrüßen herzlich:



Walter Britschgi, Bellikon
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Franz Portmann, Zug
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Toni Camenzind, Weggis
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Kaspar Dörig, Hildisrieden
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



**Emmy Agner-Blättler
Hergiswil**
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



**Martha Portmann-Lötscher
Luzern**
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Hermann Köpfl, Lachen
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Ruedi Renggli, Finsterwald
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Hugo Züger, Wollerau
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Toni Büeler, Muotathal
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

28

Wir begrüßen herzlich:



Richard Wagner, Kerns
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

29

Wir begrüßen herzlich:



Stefan Gisler, Schattdorf
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

30

Wir begrüßen herzlich:



Jürg Domke, Saanen
Präsident
Bernisch-Kantonaler Jodlerverband

www.zsjv.ch

31

Wir begrüßen herzlich:



Jörg Burkhalter, Gossau
Präsident
Nordostschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

32

Wir begrüßen herzlich:



Donat Müller, Gossau
Vizepräsident
Nordostschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

33

Wir begrüßen herzlich:



Dany Brändli, Auenstein
Obmann Fahenschwinger
Nordwestschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

34

Wir begrüßen herzlich:



Sepp In Albon, Eggerberg
Vizepräsident & Finanzchef
Westschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

35

Wir begrüßen herzlich:



Sepp Rösli, Roggwil
Präsident
Eidg. Jodlerdirigenten- + Komponisten-
Vereinigung (EJDKV)

www.zsjv.ch

36

Wir begrüßen herzlich:



Karl Dillier, Küssnacht

Regionalvertreter
Verband Schweizerischer Volksmusik

Wir begrüßen herzlich:



Paul Vogel, Ruswil

Präsident ISV
Innerschweizer Schwingerverband

Wir begrüßen herzlich:



Franz Schmidig, Muotathal

OK-Präsident ZSJV-DV 2012
Jodlerklub Muotathal

Wir begrüßen herzlich:



Maurus Föhn, Muotathal

Klubpräsident
Jodlerklub Muotathal

Wir begrüßen herzlich:



Walter Stählin, Lachen

OK-Präsident
ZSJV Jodlerfest March 2012

Wir begrüßen herzlich:



Rita Fleischmann, Altendorf

Präsidentin Jodelchörli am St. Johann
Trägerverein ZSJV Jodlerfest March 2012

Wir begrüßen herzlich:



Alois Schnellmann, Wangen

Präsident Jodlerklub Bärgblüemli Wangen
Trägerverein ZSJV Jodlerfest March 2012

Wir begrüßen herzlich:



Erich Zahner, Lachen

Präsident Jodlerklub Maiglöggli Lachen
Trägerverein ZSJV Jodlerfest March 2012

Wir begrüßen herzlich:



Hans Luternauer, Reiden

OK-Präsident
ZSJV Jodlerfest Reiden 2013

Wir begrüßen herzlich:



Franz Stadelmann, Reiden
Präsident Jodlerklub Heimelig Reiden
Trägerverein ZSJV Jodlerfest 2013 Reiden

Wir begrüßen herzlich:



**OK ZSJV Jodlerfest 2015
Sarnen**
Daniel Ettlin und Delegation

Wir begrüßen herzlich:



Wendel Schicker-Pfyl, Baar
Fähnrich
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Herbert Iten, Alosen
Präsident Jodlerklub vom Ägerital
Bewerber 92. ZSJV-DV 2013

Wir begrüßen herzlich:



Markus Kälin, Einsiedeln
1. Rechnungsrevisor
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Peter Suter, Hagendorn
2. Rechnungsrevisor
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Roland Gisler, Seedorf
Vorgeschlagener Rechnungsrevisor
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Erika Zanini-Brun, Altdorf
Vorgeschlagene Vorstandskandidatin
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Walti von Matt, Immensee
Vorgeschlagener Vorstandskandidat
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Manuela Bernasconi, Horw

Fachkommissionsmitglied Nachwuchs
Eidgenössischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Aschi Müller, Entlebuch

Fachkommissionsmitglied EDV + Support
Eidgenössischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Walter Kalbermatten

Einsiedeln

Fachkommissionsmitglied Marketing +
Kommunikation
Eidgenössischer Jodlerverband

Wir begrüßen herzlich:



Peter Föhn, Muotathal

Ständerat
Kanton Schwyz

Wir begrüßen herzlich:



Kaspar Michel, Rickenbach

Regierungsrat
Kanton Schwyz

Wir begrüßen herzlich:



Franz Föhn, Muotathal

Gemeindepräsident
Muotathal

Wir begrüßen herzlich:



Richard Föhn, Muotathal

Bezirks-Säckelmeister
Bezirk Schwyz

Wir begrüßen herzlich:



Monika van de Giessen

Greppen

Neue Luzerner Zeitung

Wir begrüßen herzlich:



Robi Kuster, Altdorf

Urner Wochenblatt

Wir begrüßen herzlich:



René Reinert, Gunzwil
Sempacher Woche

Entschuldigungen



Entschuldigt hat sich:



Peter Portmann, Sarnen
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband
Präsident R. Fellmann Stiftung

Entschuldigt hat sich:



**Maria Anna Scheuber
Buttisholz**
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



**Marie Theres von Gunten,
Beatenberg**
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Agi Wicki, Nottwil
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Ueli Bachmann, Kriens
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Heinz Willisegger, Locarno
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Edi Gasser, Giswil
Ehrenmitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Hans Schöpfer, Wauwil

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Gody Studer, Escholzmatt

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Michel Huser, Erstfeld

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Meinrad Beeler, Wollerau

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Otto Abächerli, Giswil

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Sepp von Rotz, Sarnen

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Hans Schmid, Stans

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Hans Wicki, Hergiswil

Ehrenmitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



Josef Gisler, Seewen

Freimitglied

Zentralschweizerischer Jodlerverband

Entschuldigt hat sich:



**Fryda Bundi-Achermann
Luzern**
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

82

Entschuldigt hat sich:



Joseph Iten, Hergiswil
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

83

Entschuldigt hat sich:



Hans Emmenegger, Ruswil
Freimitglied
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

84

Entschuldigt hat sich:



**Franz-Markus Stadelmann
Luzern**
Gesamtobmann-Team, Sparte JO
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

85

Entschuldigt hat sich:



**Patrica Dahinden Sterchi,
Ennetbürgen**
Leiterin Nachwuchs-Schnupper-Weekend
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

86

Entschuldigt hat sich:



**Marie-Theres Knüsel
Kronenberg**
OK-Präsidentin
ZSJV Jodlerfest 2009, Dagmersellen

www.zsjv.ch

87

Entschuldigt hat sich:



Urs Blättler, Hergiswil
3. Rechnungsrevisor
Zentralschweizerischer Jodlerverband

www.zsjv.ch

88

Entschuldigt hat sich:



Albert Vitali, Oberkirch
Nationalrat + Jodler
Kanton Luzern

www.zsjv.ch

89

Entschuldigt hat sich:



Beni + Walter Frei, Greifensee
Familien-Stiftung
Fritz & Renée Frei

www.zsjv.ch

90

Entschuldigt hat sich:



Sämi Studer, Hitzkirch

Redaktor / Moderator, DRS Musikwelle
Schweizer Radio und Fernsehen

www.zsj.ch

91

Entschuldigt hat sich:



Jodlerklub Alpenrösli, Kriens

Präsident
Hardy Binz

www.zsj.ch

92

Entschuldigt hat sich:



**Jodlerklub Obigglöggli
Blatten**

Präsident
Bruno Bachmann

www.zsj.ch

93

Entschuldigt hat sich:



Jodlerklub Engelberg

Präsident
Karl Hess

www.zsj.ch

94